

RBS-Medienmitteilung
30. September 2009

„Fraubrunnen-Express“ ab 19. Oktober 2009 wieder unterwegs
RBS-Entlastungszug fährt im Winterhalbjahr von Fraubrunnen nach Bern

Ab 19. Oktober 2009 ist der „Fraubrunnen-Express“ des RBS wieder unterwegs. Wie letztes Jahr fährt der Entlastungszug im Winterhalbjahr von Montag bis Freitag und soll damit die überfüllten Züge aus Solothurn entlasten.

Bis zum Fahrplanwechsel vom 12. Dezember 2009 verkehrt der „Fraubrunnen-Express“ wie im letzten Winter:

Fraubrunnen ab	7:13 Uhr
Jegenstorf ab	7:21 Uhr
Worblaufen ab	7:30 Uhr
Bern ab	7:35 Uhr

Ab dem Fahrplanwechsel, d.h. von Montag, 14. Dezember 2009 bis 31. März 2010 verkehrt der Entlastungszug 15 Minuten früher und bedient neu auch Zollikofen. Die Abfahrtszeiten ändern sich wie folgt:

Fraubrunnen ab	7:00 Uhr
Jegenstorf ab	7:05 Uhr
Zollikofen ab	7:11 Uhr
Worblaufen ab	7:15 Uhr
Bern ab	7:20 Uhr

Die Nachfrage auf der Strecke Bern-Solothurn verzeichnet weiterhin markante Zuwächse: Allein im ersten Halbjahr 2009 stiegen die Fahrgastzahlen verglichen mit der Vorjahresperiode um über 6%. Dies führt insbesondere in den Hauptverkehrszeiten oft zu überfüllten Zügen. Ein Angebotsausbau ist wegen des überlasteten RBS-Bahnhofs Bern nicht möglich. Um trotzdem eine Verbesserung des Angebots zu ermöglichen, verkehrt im nachfragestarken Winterhalbjahr der „Fraubrunnen-Express“, welcher in der letzten Saison (Oktober 2008 bis April 2009) von total 11'000 Personen genutzt wurde; dies entspricht rund 100 Fahrgästen pro Zug.

Auskunft erteilt:

Linda Segessenmann, Assistentin Kommunikation Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS,
Tel: 031 925 55 65 oder linda.segessenmann@rbs.ch